



**SPD-Fraktion  
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Markus Thiele

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

**Bezirksrathaus Kalk**

Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln  
Telefon (02 21) 221-98 302  
Telefax (02 21) 221-98 927  
E-Mail: [spd-bv8@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv8@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.koelnspd.de](http://www.koelnspd.de)

**Oliver Krems**

**Fraktionsvorsitzender**  
Telefon (02 21) 986 35 99  
Telefax (02 21) 986 37 02  
E-Mail: [oliver.krems@stadt-koeln.de](mailto:oliver.krems@stadt-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 26.05.2010

**AN/1018/2010**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	<b>10.06.2010, TOP 9.2.2</b>

**Löschung der Objekte Rösrather Straße 574 und 576 sowie Rather Schulstraße 1 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln im Jahr 2008; weitere Planungen für das Gelände Rösrather Straße/Ecke Rather Schulstraße in Köln-Rath/Heumar  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Verwaltung hat dem Ausschuss für Kunst und Kultur am 11.05.2010 unter TOP 13.1 (Vorlage 1644/2010) mitgeteilt, dass folgende Objekte im Jahr 2008 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln gelöscht wurden (vgl. Anlage 5):

15	Rösrather Straße 574	Wohnhaus	07.10.2008
16	Rösrather Straße 576	Wohnhaus	07.10.2008
17	Rather Schulstraße 1	Wohnhaus	07.10.2008

Als Grund für die Löschung wird jeweils angegeben: „Fehlender Denkmalwert aufgrund der vorgenommenen Veränderungen.“

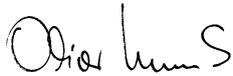


Bei den genannten Gebäuden handelt es sich um die teilweise als Fachwerkhaus errichteten bisherigen Wirtschaftsgebäude der früheren Gaststätte „J.J. Burger“. Die Gebäude sind für den Bereich der Rather Ortsmitte ortsbildprägend, so dass die Löschung aus dem Denkmalverzeichnis nicht ohne weiteres nachvollzogen werden kann. Gleichzeitig gibt es Gerüchte über ein Neubauvorhaben in diesem Bereich.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Worin bestand ursprünglich der Denkmalwert der Gebäude?
2. Wer hat die Löschung aus dem Denkmalverzeichnis und mit welcher Begründung beantragt?
3. Aus welchen Gründen hat die Verwaltung die Löschung der Gebäude aus dem Denkmalverzeichnis verfügt?
4. Soweit dabei auf vorgenommene Veränderungen an den Denkmälern abgestellt wird: Um welche Veränderungen handelt es sich? Wer hat diese vorgenommen und waren sie genehmigt? Wurden dabei die Aspekte des Denkmalschutzes ausreichend berücksichtigt?
5. Welche Planungen sind der Verwaltung für das o. g. Grundstück bekannt? Wurden bereits Abriss- oder Baugenehmigungen beantragt oder erteilt?

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Krems

Fraktionsvorsitzender